

Frankfurt a.M., 30. September 2025

Habona Invest hat 2025 bereits 28 Nahversorger für 155 Millionen Euro erworben

Vier Objekte im Habona Fonds 08 - 24 Objekte für institutionelle Spezialfonds

Die Habona Invest Gruppe konnte im bisherigen Jahresverlauf 2025 bereits zahlreiche Objekte für ihre Fonds erwerben. Insgesamt konnten 28 Nahversorgungsimmobilien mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 155 Millionen Euro angekauft werden. Gut 86 Prozent dieses Volumens entfiel auf Off-Market-Transaktionen. Die Objekte stellen jeweils etablierte Nahversorger in ihren Einzugsgebieten dar und sind ein wichtiger Bestandteil der wohnortnahen Versorgungsinfrastruktur. Mit den Transaktionen ist das von Habona Invest gemanagte Nahversorgungsportfolio auf 228 Objekte mit einem Wert von über 1,1 Milliarden Euro angewachsen.

„Unsere Transaktionserfolge allein in diesem Jahr zeigen, dass der Markt für Nahversorgungsimmobilien weiterhin stark nachgefragt ist: Von Verkäuferseite werden attraktive Objekte zum Kauf angeboten, während Investoren unverändert Kapital für diesen essenziellen Sektor bereitstellen. Für die Habona Gruppe ergibt sich daraus die Chance, den eingeschlagenen Wachstumspfad im Bereich wohnortnaher Versorgung konsequent fortzusetzen“, sagt Guido Küther, Geschäftsführer der Habona Invest.

Vier Objekte für den Habona Fonds 08

Vier der in den ersten neun Monaten in diesem Jahr erworbenen Immobilien wurden in den Habona Fonds 08 eingebracht. Die neuesten Ankäufe sind dabei ein EDEKA-Nahversorgungsmarkt in Traitsching im Oberpfälzer Landkreis Cham (Kaufpreis etwa sieben Millionen Euro) sowie ein Rewe-Nahversorgungsmarkt in Neuenhagen bei Berlin (Kaufpreis rund neun Millionen Euro). Mit den Ankäufen erweitert der Habona Fonds 08 sein Portfolio auf nun bereits sechs Nahversorger. Ziel des geschlossenen Immobilienfonds ist die diversifizierte Investition in Nahversorgungsimmobilien im gesamten Bundesgebiet – mit einem geplanten Gesamtvolumen von etwa 75 Millionen Euro.

24 Nahversorgungsimmobilien für Spezialfonds

Zudem wurden bereits im Frühjahr dieses Jahres 23 Immobilien für den Spezialfonds einer deutschen Versicherung angekauft. Das Portfolio verteilt sich auf mehrere Standorte in ganz Deutschland, vorwiegend auf die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Bayern, Sachsen, Baden-Württemberg und Hessen. Ein weiteres Objekt wurde für einen weiteren Spezialfonds angekauft, der in Kooperation mit der Deka aufgelegt wurde.

Seite 2 – Habona Invest hat 2025 bereits 28 Nahversorger für 155 Millionen Euro erworben

Über Habona Invest

Die 2009 gegründete Habona Invest zählt heute zu den führenden Investment- und Asset-Managern für Immobilien der Nah- und Grundversorgung in Deutschland. Mit Standorten in Frankfurt und Hamburg fokussiert sich das Unternehmen auf zukunftsorientierte und nachhaltige Immobilieninvestments in essenzielle Versorgungseinrichtungen.

Habona Invest hat bislang drei Spezialfonds für institutionelle Investoren sowie neun geschlossene und einen offenen Publikumsfonds erfolgreich initiiert. Das verwaltete Immobilienvermögen (Assets under Management) beträgt über 1,1 Milliarden Euro und umfasst vorrangig Objekte des Lebensmitteleinzelhandels sowie Kindertagesstätten – zwei Segmente, die durch ihre langfristige Relevanz und Stabilität überzeugen.

Die Qualität der Fonds und des Managements wird regelmäßig durch unabhängige Gutachten bestätigt. Als Branchenbenchmark bietet der jährlich erscheinende [Habona Report](#) – Deutschlands einziger Markt- und Trendbericht mit Fokus auf Nahversorgung – fundierte Analysen und wertvolle Einblicke in aktuelle und zukünftige Marktentwicklungen.

Weitere Informationen:

www.habona.de

Rechtlicher Hinweis:

Bei der vorliegenden Pressemitteilung handelt es sich um eine Imagewerbung der Habona Invest Gruppe.